

Abteilungsversammlung
Turnerbund 1904 Neckarsteinach, Abteilung Handball
06.03.2020, 19:00 Uhr, Im Stadt Bistro Neckarsteinach

Protokoll

Abteilungsleiter Reiner Stutz eröffnete die Abteilungsversammlung um 19:07 Uhr und begrüßte die Anwesenden. Nach dem Totengedenken verwies er darauf, dass das Protokoll der Abteilungsversammlung vom 15.03.2019 in gedruckter Form vorlag und zur Einsicht ausgegeben wurde.

Jugendkoordinator Steffen Hahn begann seine Ausführungen mit einem Bericht zur Lage bei den Herrenmannschaften. Erstmals seit vielen Jahren waren in der Saison 2018/19 zwei Herrenmannschaften aktiv. Beide spielten kurioserweise in derselben Staffel, was zu zwei internen Duellen führte, die beide von der 1. Mannschaft standesgemäß gewonnen wurden.

Mit Platz 5 schaffte die 1. Herrenmannschaft den Aufstieg in die 3. Kreisliga, während die 2. Herrenmannschaft den 6. Platz belegte. Steffen Hahn merkte dabei positiv an, dass viele A-Jugendliche in den Herrenmannschaften zum Einsatz kamen und einige dort bereits zu den Leistungsträgern zählen.

In der Saison 2019/20 belegte die 1. Herrenmannschaft zum Zeitpunkt der Abteilungsversammlung einen guten 7. Platz in der 3. Kreisliga. Die Integration der ehemaligen A-Jugendspieler wurde weiter geführt. Die 2. Herrenmannschaft belegte Anfang März Platz 5 in der 4. Kreisliga und musste sich dort mit stärkeren Gegnern als in der Vorsaison messen.

Aufgrund der Hallensituation kommt es zu knappen Trainingskapazitäten, weshalb die Herrenmannschaft dienstags eine zusätzliche Trainingseinheit in Ziegelhausen durchführt. Nicht zuletzt aus diesem Grund begrüßt die Handballabteilung die Entscheidung der Stadt Neckarsteinach, beim geplanten Hallenneubau die große Lösung umzusetzen.

Wie sich die Situation in den Handballligen in der kommenden Saison darstellen wird ist noch unklar. Aufgrund der Zusammenlegung der Handballkreise Heidelberg, Mannheim und Neckar-Odenwald-Tauber wird es zu einer Neueinteilung der Ligen kommen. Das endgültige Ergebnis dieser Restrukturierung ist noch unbekannt.

Im Anschluss an die Ausführungen zu den Herrenmannschaften ging Steffen Hahn auf die Jugendmannschaften des TB 04 ein. Wie in den Jahren zuvor war die älteste Jugendmannschaft, die in der Saison 2018/19 die A-Jugend war, das Aushängeschild des Vereins. In der Landesliga wurden oft gute Leistungen gezeigt, und mit ein klein wenig Glück (und einer insgesamt etwas besseren Trainingsbeteiligung) wäre mehr als der 8. Platz möglich gewesen. Dennoch war es eine gute Saison. Einige A-Jugendspieler kamen aufgrund von Einsätzen in den Herrenmannschaften auf bis zu 32 Spiele in der Saison.

2019/20 ist keine A-Jugend am Start, dafür aber eine B-Jugend, die mit Gastspielern des SC Wilhelmsfeld aufgefüllt wurde. Die Zusammenarbeit mit dem SC Wilhelmsfeld gestaltete sich unkompliziert und freundschaftlich.

Die C-Jugendlichen des TB 04 spielten in der letzten Saison als Gastspieler in Wilhelmsfeld mit. Diese Saison tritt die C-Jugend wieder unter dem Namen des TB 04 an.

Als jüngstes Team der Liga, in dem regelmäßig gut 50% der Spieler noch für die D-Jugend spielberechtigt sind, schlägt sich die C-Jugend wacker. Die D-Jugend selbst hat über 20 Spieler, von denen mehrere noch für die E-Jugend spielberechtigt wären. Für eine E-Jugend selbst waren es aber zu wenige Spieler, weshalb keine Mannschaft gemeldet wurde. In der Saison 2018/19 hatte die E-Jugend übrigens einen sehr guten Eindruck hinterlassen und einen starken 2. Platz in der (inoffiziellen) Tabelle belegt.

Anfang März waren außerdem ca. 6-8 Spielerinnen im Alter für eine weibliche B-Jugend im Training. Hier werden noch weitere Spielerinnen gesucht, damit in der kommenden Saison vielleicht erstmals seit mehr als einem Jahrzehnt wieder eine weibliches Team im offiziellen Spielbetrieb dabei ist.

Steffen Hahn verwies anschließend noch darauf, dass die Handballabteilung auch in Sachen Trainernachwuchs nicht untätig ist. Mit Georg Siegel und Alexander Stutz erwarben 2019 zwei aktive Spieler der Herrenmannschaft die C-Lizenz. Neben Steffen Hahn und den beiden neu lizenzierten Trainern sind mit Martina Röth, Janik Schmid, Yannick Hug und Jannik Arlt noch vier weitere Trainer im Team.

Steffen Hahn schloss seine Ausführungen mit einem Hinweis auf weitere Aktivitäten abseits des Trainings- und Spielbetriebs. So waren bei der Weihnachtsfeier der C-, D- und E-Jugend Anfang Dezember fast alle Spieler und viele Eltern anwesend. Mit dem Spiel Eltern gegen Kinder wurde dabei eine neue Tradition aus der Taufe gehoben. Bei einem Schnuppertag in der Grundschule Schönau waren etliche Kinder anwesend, und geplant war ein weiterer Schnuppertag Mitte März in der Grundschule Neckarsteinach.

Daneben ist ein Schnuppertag für Mädchen geplant, der Mitte Mai stattfinden soll. Für eine Mini-Gruppe gäbe es einen Trainer, aber die Hallensituation lässt keine weitere Gruppe zu einer Zeit zu, an der der Trainer anwesend sein könnte. Auch hier erhofft sich die Handballabteilung durch den Neubau einer Halle zusätzliche Möglichkeiten.

Unter Tagesordnungspunkt 6 berichtete Abteilungsleiter Reiner Stutz von diversen Aktivitäten abseits des Handballfeldes. Die Handballabteilung führte 2019 zum zweiten Mal das Bachwegfest durch, das als Erfolg verbucht werden konnte. Neben dem Saisonabschluss Ende Juni in der Alten Schule in Neckarhausen war die Handballabteilung auch beim verregneten Tag des Gastes mit dabei. Auch beim Weihnachtsmarkt war die Handballabteilung vertreten. Nach der bereits von Steffen Hahn erwähnten Weihnachtsfeier der Jüngeren führte die Handballabteilung im Januar auch wieder eine Winterfeier der B-Jugenden und der Herrenmannschaften im Stadt Bistro durch. Dabei waren rund 70 Personen anwesend, die einen gemütlichen und lustigen Abend verbrachten.

Zum Abschluss seiner Ausführungen dankte Reiner Stutz allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz, ohne die die zahlreichen Aktivitäten der Handballabteilung nicht durchgeführt werden könnten.

Im Anschluss an den Bericht von Reiner Stutz übernahm es Gerhard Funck, über die Aktivitäten von Puls 04 zu berichten. Nach wie vor trifft sich die Gruppe am Dienstag von 19:00 Uhr bis 20:15 Uhr zum gemeinsamen Sport in der Stangenberghalle. Regelmäßig sind 10-12 Personen anwesend, wobei mittlerweile das gesellige Beisammensein eine größere Bedeutung hat. Einen Jahresausflug gab es 2019 nicht, dafür aber ein Wellness-Wochenende. Anfang Dezember wurde dann im Restaurant „Schiff“ eine Weihnachtsfeier durchgeführt, bei der ca. 30 Personen anwesend waren. Zum Abschluss seiner

Ausführungen dankte Gerhard Funck der Abteilungsleitung für die Arbeit der letzten Jahre, die der Handballabteilung einen deutlichen Aufschwung brachten.

Kassenwart Heiko Huber stellte danach den Kassenbericht für das Jahr 2020 vor, der erneut einen Überschuss ausweist. Abteilungsleiter Reiner Stutz wies darauf hin, dass die Handballabteilung diesen Überschuss u.a. dafür verwenden möchte, sich beim Hallenneubau zu engagieren, so z.B. für die Einrichtung oder Gestaltung eines Kiosks für den Hallenverkauf.

Die Kassenprüfer Jannis Hach und Janik Schmid hatten die Kasse im Vorfeld geprüft. Janik Schmid übernahm es für den kurzfristig verhinderten Jannis Hach, Kassenwart Heiko Huber eine ordentliche und einwandfreie Kassenführung zu bescheinigen. Aufgrund dessen empfahl Janik Schmid die Entlastung.

Annette Küper, 1. Vorsitzende des Gesamtvereins, übernahm diesen Punkt der Tagesordnung. Alle Anwesenden stimmten der Entlastung zu.

Punkt 11 der Tagesordnung sah die Neuwahl eines Kassenprüfers vor, da Jannis Hach nach zwei Jahren in dieser Funktion ausschied. Martin Heiden kandidierte und wurde anschließend einstimmig gewählt.

Beim Ausblick auf die nähere und ferne Zukunft verwies Abteilungsleiter Reiner Stutz nochmals darauf, dass beim Bachwegfest am 30.04./01.05.2020 erneut viele Helferinnen und Helfer gefragt seien, um diese für die Abteilung wichtige Veranstaltung gut über die Bühne bringen zu können. Der Saisonabschluss am letzten Samstag im Juni wird erneut in der Alten Schule in Neckarhausen statt finden und einige neue Programmpunkte beinhalten. Auch beim Tag des Gastes am 25.07.2020 wird die Handballabteilung wieder dabei sein, und auch hier werden Helfer benötigt. Ob es eine Beteiligung am Weihnachtsmarkt geben wird hängt nicht zuletzt davon ab, wie das Konzept der Stadt aussehen wird.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen oder Fragen gab schloss Abteilungsleiter Reiner Stutz die Abteilungsversammlung um 20:01 Uhr.

Anwesend waren 21 Personen (Anwesenheitsliste kann beim Abteilungsleiter eingesehen werden).

Anmerkung zum Protokoll: Alle Aussagen im Protokoll sind auf Basis der Situation am 06.03.2020 zu verstehen. Da die Entwicklung in Sachen COVID-19 noch nicht eindeutig absehbar war sind hier auch Vorhaben dabei, die in den Tagen/Wochen danach abgesagt werden mussten, wie z.B. das Bachwegfest.